

Zwei Teams qualifizierten sich für Landesfinale

WETTBEWERB Kreis- und Bezirksfinale alpin am Arber. Realschule Kötzing und Robert-Schuman-Gymnasium Cham Spitze

VON MARIA FRISCH

GROSSER ARBER. Ausrufe von „Brutal“ bis „Cool“ waren gestern im Zielraum der Landesleistungszentrum-Strecke zu hören, als die 92 Teilnehmer des Kreisfinales, das gleichzeitig auf den Bezirksentscheid der Oberpfälzer Schulen ausgedehnt wurde, durchs Ziel rauschten. Dabei stand der Start einige Zeit auf Messers Schneide. „Absagen oder nicht?“, beriet das Kampfgericht.

Akzeptable Sichtverhältnisse

Die Sichtverhältnisse und der eher abflauende Wind waren akzeptabel, nicht aber fast ein halber Meter Neuschnee in der Strecke. Im Falle einer Absage hätte allerdings das Los entscheiden müssen, welche Teams zum Landesfinale am 18. März nach Lengries entsandt werden. Deshalb beschloss das Organisationskomitee, den Start etwas nach unten zu verlagern. Alles was mit Skiern vor Ort war, bildete ein Rutschkommando, um die weiße Pracht aus dem Weg zu räumen. Schließlich waren die Ausrichter gut eine Stunde später in der Lage, die Athleten durch den Parcours zu schicken. „Alle guad awakema?“, freuten sich die Betreuer der zehn Schulen - Roding war zum ersten Mal im Aufgebot -, wenn ihre Schützlinge dies bejahten. Die Beteiligten mit Rennerfahrung sondierten sich erwartungsgemäß von den reinen Hobbyskifahrern ab, die allerdings nicht mit ihrer Platzierung haderten. „Hauptsache schulfrei“, lautete der Tenor der Skihaserl allgemein. Durch die Präsenz vieler Eltern wurde dem Wettkampfleiter und Co. die Abwicklung enorm erleichtert. Bezirksobmann alpin Thomas Heitzer und sein Helferstab hatten fürwahr alle Hände voll zu tun. Durch den verspäteten Start kam bei der Auswertung schon einige Hektik auf. Damit keiner in der Zwischenzeit im Freien frösteln musste, schickte der Bezirksobmann das Teilnehmerfeld kurzerhand ins Gasthaus „Zur Gondelbahn“, wo das Warten wesentlich angenehmer war. Dort zollte er der Fürstlich Hohenzollerschen Liftverwaltung mit Geschäftsführer Thomas Liebl für die Bereitstellung der Piste sowie den Mitarbeitern der Bergbahn Dankesworte. Ein „dickes Lob“ galt den Mitgliedern



Die Siegerteams des Bezirksfinales im Alpinen Skilauf mit Bezirksobmann alpin Thomas Heitzer

Fotos: Frisch



Die Tagesbesten Johannes Götz und Susanne Weber



Schnell etwas Warmes drüberziehen und die Konkurrenz beobachten.



Bei den behelmten Athleten waren auch originelle Einzelstücke dabei.

der Sportvereinigung Lam, die unzählbare Helferdienste leisteten.

„Ohne den Rückhalt eines Vereins wären wir aufgeschmissen“, wusste die Lehrkraft diese Unterstützung sehr zu schätzen. Der Helferstab erledigte die Zeitnahme, die Abwicklung am Start und vieles mehr. Der Verantwortliche dehnte seinen Dank auf Kurssetzer Josef Klingseisen aus. Zusätzlich spannte Thomas Heitzer einen Teil seiner Schüler für verschiedene Aufgaben ein. Den erfreulicherweise unfallfreien Verlauf beobachtete die Bergwacht Lam. Ein Vergelt's Gott widmete der Redner auch der Sparkasse im Landkreis Cham, die als Sponsor ihr Scherflein zum guten Gelingen beitrug. Thomas Heitzer bedauerte es sehr, dass den Mädchen und Buben der Wettkampfklasse IV eine Teilnahme am Landesfinale verwehrt wurde. Jedem Anwärter der Siegerteams wurde die Gold-, Silber- oder Bronzemedaille umgehängt. Die Tagesbesten Susanne Weber und Johannes Götz (beide JvF-Gymnasium Cham) erwarteten obendrein Präsenten. Urkunden händigte das Kampfgericht ebenso separat für den Kreiseinsatz aus. Bei diesem extra ausgewerteten Wettbewerb lagen dieselben Teams an der Spitze.

Realschüler strahlende Sieger

Nach viel Spannung stand fest: Die strahlenden Sieger des Renntages waren die Akteure der Realschule Bad Kötzing, die ihre Mädchenmannschaft zum Landesfinale befördert. Bei den Burschen bewiesen die Athleten des Robert-Schuhmann-Gymnasiums Cham Durchschlagskraft. Somit können beide Bildungsstätten von einer erfolgreichen Titelverteidigung sprechen, da ihre Läufer auch 2008 nicht zu toppen waren. Bleibt zu erwähnen, dass die Vorfreude letztes Jahr umsonst war, weil das Landesfinale erst am 9. April terminiert war und wegen Schneemangels nicht mehr ausgetragen werden konnte.

DIE ERGEBNISSE IM EINZELNEN

KREISFINALE

- ▶ Mädchen IV: 1. BSG Bad Kötzing 1:26,59, 2. Realschule Bad Kötzing 1:50,93.
- ▶ Buben IV: 1. RS Bad Kötzing 1:27,88, 2. RSG Cham 1:30,86, 3. BSG Bad Kötzing 1:36,16, 4. VS Lam 1:37,40, 5. JvF-Gymnasium Cham 1:41,83.
- ▶ Mädchen III: 1. Realschule Bad Kötzing 1:27,65, 2. JvF-Gymnasium Cham 1:35,15, 3. Hauptschule Bad

Kötzing 1:58,52, 4. VS Roding 2:00,57.

- ▶ Buben III: 1. Robert-Schuhmann-Gymnasium Cham 1:27,91, 2. JvF-Gymnasium Cham 1:31,58, 3. Volksschule Lam 1:39,12, 4. Realschule Bad Kötzing 1:42,31, 5. Volksschule Roding 1:46,34, 6. Realschule Furth im Wald 1:56,37.

BEZIRKSFINALE

- ▶ Mädchen IV: 1. BSG Bad Kötzing 1:26,59, 2. Gymnasium Neu-

stadt/Waldnaab 1:31,33, 3. Realschule Bad Kötzing 1:50,93.

- ▶ Buben IV: 1. Realschule Bad Kötzing 1:27,88, 2. Robert-Schuhmann-Gymnasium Cham 1:30,86, 3. Gymnasium Neustadt/Waldnaab 1:33,95.
- ▶ Mädchen III: 1. Realschule Bad Kötzing 1:27,65, 2. JvF-Gymnasium Cham 1:35,15.
- ▶ Buben III: 1. RSG Cham 1:27,91, 2. JvF-Gymnasium Cham 1:31,58, 3. VS

Pleystein 1:44,20.

EINZELWERTUNG

- ▶ Damen: 1. Susanne Weber, JvF-Gymnasium Cham 27,59, 2. Sabrina Vogl, BSG Bad Kötzing 27,75, 3. Pia Schmidt, Gymnasium Neustadt/Waldnaab 27,76.
- ▶ Herren: 1. Johannes Götz, JvF-Gymnasium Cham 28,03, 2. Jakob Steinwagner, RSG Cham 28,06, 3. Moritz Vogl, Realschule Bad Kötzing 28,18. (kfl)